

## Ganzrationale Funktionen

Hinweis: **maximale Anzahl Extrema** (Buckel) =  $n-1$  mit  $n$  = **höchster Exponent**

kubische Funktion  $y=f(x)=a_3*x^3+a_2*x^2+a_1*x+a_0$  oder  $f(x)=a*x^3+b*x^2+c*x+d$

Maximal 2 Extrema (Minimum, Maximum) kann aber auch **kein Maximum/Minimum** vorliegen.

Also **maximale Extrema** =  $n-1=3-1=2$

Gerade:  $y=f(x)=a_1*x+a_0$  ist eine ganzrationale Funktion **1.ten Grades**, weil höchster Exponent  $n=1$ , wegen  $x^1$

**Bildungsgesetz**

$y=f(x)=(x-x_1)*a$  hier ist  $x_1$  die Schnittstelle (Nullstelle) mit der x-Achse. Das Ganze wird dann noch mit dem Faktor  $a$  multipliziert

Wird in der Schule geschrieben  $y=f(x)=m*x+b$  oder die einfachste Form  $y=f(x)=m*x$

Parabel (quadratische Funktion):  $y=f(x)=a_2*x^2+a_1*x+a_0$  ist eine ganzrationale Funktion **2.ten Grades**, weil  $n=2$  wegen  $x^2$

In der Schule meistens mit den Buchstaben  $y=f(x)=a*x^2+b*x+c$

**Bildungsgesetz**

$y=f(x)=(x-x_1)*(x-x_2)*a$  hier sind  $x_1$  und  $x_2$  die beiden Nullstellen und das Ganze wird dann noch mit dem Faktor  $a$  multipliziert.

Hinweis: Eine Parabel (quadratische Funktion) kann maximal **2 Nullstellen** (Schnittstellen mit der x-Achse) haben oder auch nur eine **Berührungsstelle** (doppelte Nullstelle) mit der x-Achse haben und kann auch **komplett über** oder **unter** der x-Achse liegen und hat dann keine Nullstellen.

Kubische Funktion:  $y=f(x)=a_3*x^3+a_2*x^2+a_1*x+a_0$

In der Schule meistens  $y=f(x)=a*x^3+b*x^2+c*x+d$

**Bildungsgesetz**

$y=f(x)=(x-x_1)*(x-x_2)*(x-x_3)*a$  auch hier sind  $x_1, x_2$  und  $x_3$  die Nullstellen (Schnittstellen mit der x-Achse) und  $n=3$  wegen höchster Exponent  $x^3$ , ist diese eine ganzrationale Funktion **3.ten Grades**

Hinweis: Die kubische Funktion kann maximal 3 Nullstellen haben und hat aber **immer mindestens 1 Nullstelle und einen Wendepunkt**.

Biquadratische Funktion:  $y=f(x)=a_4*x^4+a_2*x^2+a_0$  ist eine Spezialform der ganzrationalen Funktion **4.ten Grades**,  $n=4$

$y=f(x)=a_4*x^4+a_3*x^3+a_2*x^2+a_1*x+a_0$

Durch Substitution (ersetzen)  $z=x^2$  ergibt sich eine Parabel, die dann gelöst werden kann.

$f(z)=a_4*z^2+a_2*z+a_0$  ist eine Parabel der Form  $y=f(x)=a*x^2+x+c$